



AUSSCHREIBUNG

für den 19. Norddeutschen Jugendländervergleich im Schwimmen

der Jahrgänge 1999 bis 2001 weiblich und 1997 bis 1999 männlich

am 30. November und 01. Dezember 2013

Veranstalter: Norddeutscher Schwimmverband

Ausrichter: Schwimm-Verband Mecklenburg-Vorpommern e. V.

Wettkampfanlage: Neptunschwimmhalle

Kopernikusstraße 17 – 18057 Rostock

25m Bahn, 6 Startbahnen, durch wellenbrechende Leinen

getrennt, Wassertiefe 2,05 m

Wassertemperatur ca. 26°C

Zeitmessung: elektronische Zeitmessung

Wettkampffolge

1. Veranstaltungsabschnitt

Samstag, den 30. November 2013, um 14:30 Uhr (Einlass ab 13:00 Uhr)

14:00 Uhr Kampfrichtersitzung

- | | | |
|-----|------------------------|----------|
| 1. | 12 x 50 m Lagenstaffel | mixed |
| 2. | 200 m Schmetterling | männlich |
| 3. | 400 m Lagen | weiblich |
| 4. | 100 m Brust | männlich |
| 5. | 200 m Rücken | weiblich |
| 6. | 200 m Freistil | männlich |
| 7. | 400 m Freistil | weiblich |
| 8. | 100 m Rücken | männlich |
| 9. | 100 m Schmetterling | weiblich |
| 10. | 200 m Lagen | männlich |
| 11. | 200 m Brust | weiblich |
| 12. | 1500 m Freistil | männlich |
| 13. | 100 m Freistil | weiblich |
| 14. | 50 m Freistil | männlich |

2. Veranstaltungsabschnitt

Sonntag, den 01. Dezember 2013, um 10:00 Uhr (Einlass ab 08:30 Uhr)

09:30 Uhr Kampfrichtersitzung

15.	50 m Freistil	weiblich
16.	100 m Freistil	männlich
17.	200 m Schmetterling	weiblich
18.	400 m Lagen	männlich
19.	100 m Brust	weiblich
20.	200 m Rücken	männlich
21.	200 m Freistil	weiblich
22.	400 m Freistil	männlich
23.	100 m Rücken	weiblich
24.	100 m Schmetterling	männlich
25.	200 m Lagen	weiblich
26.	200 m Brust	männlich
27.	800 m Freistil	weiblich
28.	12 x 50 m Freistilstaffel	mixed

Allgemeine Bestimmungen

1. Für die Wettkämpfe gelten die Wettkampfbestimmungen (WB), die Rechtsordnung (RO) und die Anti-Dopingordnung (ADO) des DSV. Teilnahmeberechtigt sind die Mitglieder von Vereinen/Startgemeinschaften, die einem den Norddeutschen Schwimmverband angeschlossenen Landesverband angehören. Meldungen können nur durch die Landesschwimmverbände des NSV erfolgen.
2. Die Wettkampfanlage ist 25 m lang und hat sechs durch wellenbrechende Leinen abgegrenzte Startbahnen. Die Wassertiefe beträgt durchgängig 2,05 m. Die Wassertemperatur beträgt ca. 26°C. Das Wettkampfbecken steht bis 10 Minuten vor Veranstaltungsbeginn zum Einschwimmen zur Verfügung.
3. Das Kampfgericht wird vom Schwimm-Verband Mecklenburg-Vorpommern e.V. gestellt.
4. Es erfolgt automatische Zeitnahme. Die Wettkämpfe werden nach der **Einstartregel** ausgetragen.
5. Teilnahmeberechtigt sind nur die Schwimmer, die beim Deutschen Schwimmverband registriert sind und die jährliche Lizenzgebühr bezahlt haben. Dies ist mit der Meldung gemäß § 12 Abs. 1 WB zu versichern.

6. Zusammen mit der Meldung müssen die teilnehmenden Verbände eine Versicherung abgeben, dass für die von ihnen gemeldeten Schwimmer die nach § 16 Abs. 2 Buchstabe (f) vorgeschriebene Jahreslizenz bezahlt wurde und dass sie ihre Sportgesundheit durch ein ärztliches Zeugnis nachweisen können, welches nicht älter als ein Jahr ist.

Ausschließlich bei der Abgabe der Meldung per Datenübermittlung nach DSV-Standard und E-Mail-Versand darf der Meldebogen ohne Unterschrift und verbindlicher Erklärung zur Sportgesundheit nach WB-AT § 8 versandt und vom Ausrichter angenommen werden.

Die Unterschrift muss in diesem Fall vor Veranstaltungsbeginn nachgeholt oder ein unterschriebener Meldebogen (DSV Form 101) beim Ausrichter abgegeben werden. Ohne unterschriebenen Meldebogen ist der Verband nicht startberechtigt.

7. Bei Verstößen hinsichtlich Nr. 5 und 6 werden Ordnungsmaßnahmen bzw. Disziplinarmaßnahmen verhängt.

8. Die Landesverbände können je Einzelwettkampf pro Jahrgang eine/n Teilnehmer/in melden. Pro Abschnitt sind zwei Einzelstarts und der Staffeleinsatz je Teilnehmer möglich.

In der Lagenstaffel und Freistilstaffel sind jeweils zwei Teilnehmer/innen der Jahrgänge 1999, 2000 und 2001 (weiblich) und der Jahrgänge 1997, 1998 und 1999 (männlich) einzusetzen.

In der Lagenstaffel gilt die Reihenfolge: R/B/S/K/R/B/S/K/R/B/S/K. In der Freistilstaffel gilt die Reihenfolge m/w/m/w/m/w/m/w/m/w/m/w.

9. **Meldeschluss:** **20. November 2013 – 20:00 Uhr**

Meldeanschrift: **Schwimm-Verband Mecklenburg-Vorpommern e.V.**
Kopernikusstraße 17
18057 Rostock
Tel.: 0381 – 2033963
Fax: 0381 – 2013666
Mail: sv-mv@t-online.de

Die Meldungen sollten als Datei im aktuellen DSV-Standard per E-Mail gesendet werden. Hierbei ist der Meldung ein Ausdruck des Meldebogens und der Meldeliste beizufügen.

In Ausnahmefällen können die Meldungen auch schriftlich auf Meldelisten (DSV-Form 102) eingereicht werden. Der Meldebogen (DSV-Form 101) ist Bestandteil der Meldung.

In der Meldung sind die Schwimmer-ID's, Meldezeiten und LSV Kennziffer anzugeben. Meldungen ohne ID Nummern werden zurückgewiesen. Schriftliche Meldungen müssen deutlich lesbar in Blockschrift erfolgen.

Veröffentlichungen im Internet:

www.norddeutscherschwimmverband.de

www.svmv-online.de

10. Da die Neptunschwimmhalle in Rostock nur über 6 Bahnen verfügt gibt es eine Sonderregelung bei der Setzung der Wettkämpfe. Bei den Einzelwettkämpfen starten aus jedem Jahrgang die zwei Schwimmer mit der langsamsten Meldezeit in einem gemeinsamen Lauf. Dieser Lauf wird immer zuerst gestartet und wird jahrgangsunabhängig nach § 123 WB gesetzt. Die folgenden Läufe sind Jahrgangsläufe, die nach Meldezeiten (§ 123 WB) gesetzt werden. Von daher ist es erforderlich, dass alle Aktiven mit ihren jeweils aktuellen Bestzeiten (unabhängig ob auf 25m- oder 50m-Bahn erzielt) gemäß DSV-Bestenliste für den jeweiligen Wettkampf gemeldet werden. Offensichtlich unrichtige Angaben der Bestzeiten können vom Veranstalter korrigiert werden.

Bei den Staffelwettkämpfen erfolgt die Bahnverteilung nach dem Ergebnis des 18. Norddeutschen Jugendländervergleichs am 01./02.12.2012 in Hannover. Es gibt jeweils zwei Läufe mit je 4 Mannschaften, die auf den Bahnen 2-5 an den Start gehen. Die Mannschaften auf den Plätzen 5-8 aus dem Jahr 2012 starten in Lauf 1, die Mannschaften auf den Plätzen 1-4 in Lauf 2.

Ergebnis des Jahres 2012:

1. Landesschwimmverband Sachsen-Anhalt	574
2. Berliner Schwimm-Verband	482
3. Landesschwimmverband Brandenburg	426
4. Landesschwimmverband Niedersachsen	422
5. Schleswig-Holsteinischer Schwimmverband	385
6. Landesschwimmverband Bremen	249
7. Hamburger Schwimm-Verband	242
8. Schwimmverband Mecklenburg/Vorpommern	234

Für den 19. Norddeutschen Jugendländervergleich ergibt sich damit folgende Bahnverteilung für die Wettkämpfe 1 und 28:

Lauf 1:

- Bahn 2: Hamburger Schwimm-Verband
- Bahn 3: Schleswig-Holsteinischer Schwimmverband
- Bahn 4: Landesschwimmverband Bremen
- Bahn 5: Schwimmverband Mecklenburg/Vorpommern

Lauf 2:

- Bahn 2: Landesschwimmverband Brandenburg
- Bahn 3: Landesschwimmverband Sachsen-Anhalt
- Bahn 4: Berliner Schwimm-Verband
- Bahn 5: Landesschwimmverband Niedersachsen

11. Sollte ein/e gemeldete(r) Schwimmer/in an einem Wettkampf nicht teilnehmen können, so kann er/sie durch einen/eine anderen gleichaltrige(n) Schwimmer/in ersetzt werden.

Die Änderung ist spätestens 60 Minuten vor Beginn des betreffenden Abschnittes dem Schiedsrichter mitzuteilen. In Ausnahmefällen ist die Änderung der Schwimmer unmittelbar vor dem Beginn des Wettkampfes zulässig. Auch hierbei ist zu beachten, dass eine Änderung nur mit einem gleichaltrigen Schwimmer erfolgen kann. Eine Neubesetzung der Läufe erfolgt in einem solchen Fall nicht.

12. Wertung:
Einzelwettkämpfe (Jahgangsweise) 9 - 7 - 6 - 5 - 4 - 3 - 2 - 1, Staffelnkämpfe 18 -14 - 12 -10 - 8 - 6 - 4 - 2. Der Landesverband mit der höchsten Punktzahl (weiblich und männlich zusammengerechnet) wird mit einem Ehrenpreis des NSV ausgezeichnet.

Für die Plätze 1 – 3 je Jahrgang eines jeden Wettkampfes werden Urkunden ausgegeben.

Siegerehrungen sind Bestandteil des Wettkampfes.

Alle Teilnehmer der Siegermannschaften (Platz 1 - 3) erhalten Medaillen.

Die besten Einzelleistungen der teilnehmenden Jahrgänge (weiblich 1999, 2000, 2001, männlich 1997, 1998, 1999) nach der aktuellen schwimmsportlichen Leistungstabelle des DSV werden mit Ehrenpreisen durch den Schwimm-Verband Mecklenburg-Vorpommern e.V. ausgezeichnet.

13. Durch die Meldung zum Ländervergleich erkennen die Landesschwimmverbände die Bestimmungen der Ausschreibung als rechtsverbindlich an.

14. Es wird darauf hingewiesen, dass Namen und Fotos im Rahmen der Protokoll-erstellung sowie Berichterstattungen über diese Veranstaltung im Internet und in der Presse erscheinen.

15. Informationen über Unterkünfte:

Gästehaus Lütten-Klein, Warnowallee 23/24, 18107 Rostock
www.gaestehaus-rostock.de

Gästehaus Evershagen, Bertold-Brecht-Str. 22, 18106 Rostock
www.gaestehaus-evershagen.de

Hanse-Hostel Rostock, Doberaner Str. 96, 18057 Rostock
www.hanse-hostel.de

Jellyfish Hostel Rostock, Beginenberg 25, 18055 Rostock
www.jellyfish-hostel.com

Jugendherberge Warnemünde, Parkstr. 47, 18119 Rostock
www.warnemuende.jugendherbergen-mv.de

Sportschule Yachthafen Warnemünde, Am Bahnhof 3, 18119 Rostock
www.lsb-mv.de

und

www.gruppenunterkuenfte.de/rostock-S.html

Norddeutscher Schwimmverband

Dr. Michael Strauß
Schwimmwart

**Schwimm-Verband Mecklenburg-
Vorpommern e.V.**

Jan Gräfe
Schwimmwart